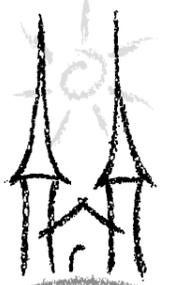


Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 9

September 2024

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

Neuer Güls Ortsbeirat startet durch

Konstituierende Sitzung im Feuerwehrhaus – Eckhard Kunz scheidet nach 40 Jahren aus



Zur konstituierenden Sitzung des Güls Ortsbeirats trafen sich am 27. August 2024 die neuen Mitglieder unter der Leitung des alten und neuen Ortsvorstehers Hans-Peter Ackermann. Auch Oberbürgermeister David Langner war vor Ort.

Als erstes stand die Verpflichtung der neuen Ortsbeiratsmitglieder an. Stärkste Fraktion mit fünf Sitzen ist die CDU, für sie ziehen Stadtrat August Hollmann, Karsten Lunnebach, Jutta Spurzem, Andreas Kerner und Karl-Heinz Rosenbaum ein, der für Josef Oster, MdB nachgerückt ist.

Aufgrund Osters vielfältiger Aufgaben im Stadtrat und der Bundespolitik hat er auf sein Mandat verzichtet. Die Grünen sind mit drei Mitgliedern vertreten: Hans Ternes, Rudolf Demerath und Sandra Best, die nachgerückt ist, da der eigentlich gewählte Hans-Peter Ackermann verzichtet hat, weil er als Ortsvorsteher ohnehin dem Ortsbeirat angehört.

Die beiden Stadträte Toni Bündgen und Detlev Pilger vertreten die SPD und für die Freien Wähler ist nun Christian Tetzner Mitglied des Ortsbeirats, da die gewählte Maria Linz-Bender aus Güls weggezogen ist. Im Anschluss wurde Hans-Peter Ackermann durch den Oberbürgermeister zum Ortsvorsteher ernannt. David Langner gratulierte in seiner Rede allen neu gewählten Mandatsträgern. Er stellte den Ortsbeirat als ein besonderes Privileg dar, das nicht alle Stadtteile haben. Es ist eine zusätzliche Ebene in der Politik für Güls.

Auch wenn auf Koblenz schwierige Zeiten zukommen, durch Haushaltsdefizite und Einsparmaßnahmen, so sieht er doch den Ortsbeirat als große Chance Kommunalpolitik zu gestalten. Der nächste Tagesordnungspunkt waren die Wahlen von zwei Stellvertretern des Ortsvorstehers. Zum ersten Stellvertreter schlug die CDU Andreas Kerner vor, der einstimmig gewählt wurde. Für den Posten des zweiten Stellvertreters schlug die SPD Hans Ternes von den Grünen vor, die

CDU nominierte August Hollmann. Es war eine knappe Abstimmung, die August Hollmann mit sechs zu fünf Stimmen für sich entschied. Die beiden neu gewählten stellvertretenden Ortsvorsteher wurden daraufhin vom Oberbürgermeister vereidigt und zu Ehrenbeamten ernannt. Die ebenfalls anwesenden ausscheidenden Ortsbeiratsmitglieder verabschiedete der Oberbürgermeister und überreichte ihnen für ihren ehrenamtlichen Dienst ein kleines Präsent. David Langner drückte seine Wertschätzung für all die aus, die politische Aufgaben wahrnehmen und Dienst für die Bürger und für unsere Demokratie tun. Fünf Jahre im Amt waren Brigitte Ternes (Grüne), Mark Scherhag, Werner Wilbert (beide CDU) und Dr. Manfred Schneider (SPD), 15 Jahre Margret Langen-Müß (SPD) und 15 Jahre Ulrike Ackermann (Grüne).

Für rund 40 Jahre Engagement im Ortsbeirat, davon 15 Jahre als Ortsvorsteher, wurde Eckhard Kunz von der Versammlung mit großem Applaus verabschiedet. Er betonte, dass er die Arbeit immer gerne gemacht hat, es ihm eine persönliche Ehre gewesen sei und es erfreut ihn rückblickend besonders, dass es in all den Jahren gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit über die Parteigrenzen hinweg für Güls gegeben hat.



Auch inhaltlich gab es unter dem TOP Verschiedenes noch ein paar Dinge zu berichten. Aufgrund eines Antrages des Ortsbeirats wird die Zufahrt zum Parkplatz an der Schutzhütte am Güls Wald mit Findlingen verengt, damit dort keine Lkw mehr parken können.

Hans-Peter Ackermann berichtet von Bürgern, die bereit sind, Hundekotmüllbeutel-spender zu schenken. Die Entleerung durch die Stadt ist allerdings (außer am geplanten Standort am Sportplatz) wahrscheinlich nicht möglich. Hier wird weiter nach Lösungsmöglichkeiten gesucht. Auch die fehlende Post- und Lottofiliale war Thema. Hier gibt es wohl Interessenten und es bleibt zu hoffen, dass sowohl Post als auch Lotto bald wieder in Güls vertreten sind.

Neuer Treffpunkt für Sportbegeisterte in Güls

Outdoor-Fitness-Anlage erweitert Sportangebot – Gesunde Bewegung an der frischen Luft

Sich an der frischen Luft betätigen, Sport treiben und dabei noch etwas für die eigene Gesundheit tun: Diese Möglichkeit möchte die Stadt Koblenz ihren Bürgerinnen und Bürgern unter anderem mit dem Bau von Outdoor-Fitness-Anlagen, sogenannten Calisthenics Anlagen, bieten. Die jüngste dieser Sportgeräte-Kombinationen lädt seit wenigen Tagen in der Koblenzer Stadtteil Güls ein. Nachdem der TÜV die Anlage final abgenommen hat, können nun am Güls Sportplatz Interessierte zu jeder Tageszeit dort ihre Übungen an der Klimmzugstange, dem Barren und Co. durchführen, egal, ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Eine Infotafel erklärt zudem, wie verschiedene Übungen durchgeführt werden sollen.

„Oberstes Ziel der neuen Anlage ist es für uns, die Koblenzerinnen und Koblenzer zur Bewegung zu bringen. Die

neuen, attraktiven Sportgeräte stehen im Außenbereich und bieten für jeden Fitnesslevel ein ganzheitliches Trainingsangebot“, hob Ulrike Mohrs bei der Eröffnung, an der neben Vereinsvertretern und städtischen Bediensteten auch Mitglieder des Stadtrates teilnahmen, hervor. Die Bürgermeisterin bedankte sich bei allen Beteiligten, darunter das Sport- und Bäderamt und der Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen sowie Ehrenamtlichen des BSC 1950 Güls e.V die an der Umsetzung des neuen Sportangebots beteiligt waren. Insgesamt 75.000 Euro wurden in die Outdoor-Anlage am Güls Sportplatz investiert. Für Mohrs gut investiertes Geld: „Wenn man gegenrechnet, wie viel volkswirtschaftlicher Schaden Jahr für Jahr unter anderem durch Bewegung und Sport verhindert wird, lohnt sich die Anlage definitiv.“

Auch Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann lobte die konstruktive Umsetzung aller Beteiligten und bedankte sich beim Güls SPD-Vorsitzenden und Stadtrat Toni Bündgen, der mit dem Antrag im Ortsbeirat die Initiative ergriffen hatte. Das neue Angebot ist bereits das zweite seiner Art, welches von der Stadt Koblenz in jüngster Zeit geplant und errichtet wurde. Bereits in der ersten Jahreshälfte 2024 wurde auf der Karthause unweit der Norwichstraße eine erste Calisthenics-Anlage errichtet. Insgesamt sollen in den kommenden Jahren zehn solcher Outdoor-Fitness-Angebote über die Stadt verteilt geschaffen werden. Für 2024 ist noch die Auftragsvergabe für eine neue Anlage auf dem Sportplatz des SV Pfaffendorf auf dem Asterstein geplant. Zudem sind für 2025 zwei neue Anlagen, deren finale Standorte noch bestimmt werden sollen, für die Haushaltsberatungen eingeplant.



Gemeinsam mit Mitgliedern des Stadtrates, dem Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann (2.v.r.), des BSC Güls, der beteiligten städtischen Ämtern und Eigenbetrieben eröffnete Bürgermeisterin Ulrike Mohrs (2. v. l.) die neue Outdoor-Fitness-Anlage am Sportplatz in Güls.



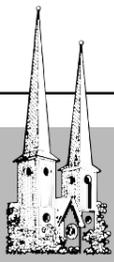
FROMM
STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG

Zuverlässig. Schnell. Individuell.

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de
0261/9818303

Aus der Pfarrgemeinde



Krabbelgruppe „Storchennest“

Die Krabbelgruppe für Kinder bis zwei Jahre findet dienstags um 10.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte statt. Weitere Informationen per Mail unter: schneider@fbs-koblenz.de

Mittwochsimpuls

Herzliche Einladung zum MITTWOCHSIMPULS. Geschenke Zeit, Gebet - Musik - Inspiration. Glauben im Heute. Die nächsten Termine sind: 18. September und 20. November, jeweils um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Servatius.

„Tischlein deck Dich“ - Erntedank

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück am Montag, den 7. Oktober: gemeinschaftlich zusammensitzen, Kontakte knüpfen, Kontakte pflegen, von 9.00-10.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte Güls.

Für Kaffee, Brötchen, Butter, Honig, Wurst- und Käsebelag sorgt das Planungsteam. Wie immer steht zur Deckung der Kosten eine Spendenbox bereit!

Kleiner Erntedank? Es gibt sie ja noch diejenigen, die wunderbare Marmeladen selbst herstellen. Anlässlich des Erntedankfestes laden wir ein, anderen danken zu geben. Einfach mitbringen und damit das Büfett bereichern!

Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag 3. Oktober entweder per E-Mail: tischleindeckdich2024@gmail.com oder telefonisch: Rudolf Demerath, 409263 - Angela Grütter 14324 - Georg und Sibylle Richter, 401612.

Das ökumenische Vorbereitungsteam Güls der Pfarrei Koblenz links der Mosel freut sich auf Ihr Kommen.

Yoga für Jedermann

Ab dem 23. September 2024 starten in der Pfarrbegegnungsstätte wieder neue Yoga-Kurse der Katholischen Erwachsenenbildung, für Anfänger und Fortgeschrittene. Ein Kurs umfasst 12 Einheiten, der Preis beträgt 45,00 Euro. Es werden zwei Kurse montags angeboten, der erste von 16.30 bis 17.30 Uhr und der zweite von 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr. Anmeldung bei Monika Krause unter 02608-566.

Pfarrbücherei St. Servatius

Die Bücherei im Untergeschoss der Pfarrbegegnungsstätte bietet eine Vielzahl an Kinder- und Vorlesebüchern, CDs, Tonies und Spielen an. Auch für die Erwachsenen gibt es viele

aktuelle Bücher.

Die Anmeldung und Ausleihe ist kostenlos. Öffnungszeiten sind Montag und Donnerstag jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Abschied aus der Pfarrbücherei

Mit den Sommerferien hat Karin Wüst nach 20 Jahren die ehrenamtliche Mitarbeit in unserer Pfarrbücherei beendet. Vor zehn Jahren hat sie, um das Weiterbestehen der Bücherei zu gewährleisten und mangels anderer Bewerber, die Leitung übernommen. Ein Mitglied der evang. Kirchengemeinde Güls als Leiterin der kath. Pfarrbücherei – keine Selbstverständlichkeit aber ein Beispiel gelebter alltäglicher Ökumene in Güls. Und Karin hat gekämpft: für all die jungen und alten Lese-Interessierten – gegen Überlegungen zu einer „sinnvolleren“ Nutzung der Räumlichkeiten ...

Dann kam auch noch Corona. Die strengen Hygiene-Auflagen brachten den Büchereibetrieb fast zum Erliegen. Karin hat mit dem Team das kleine Flämmchen am Leben erhalten. Im Herbst 2021 konnte mit einer neuen Leitung (und dem bewährten Team, dem auch Karin weiter angehörte) ein Neustart erfolgen.

Neue berufliche Herausforderungen haben Karin veranlasst, ihr ehrenamtliches Engagement zu reduzieren - und leider fällt darunter auch die Mitarbeit in der Bücherei.

Lieber Karin, wir danken Dir für alles, was Du für den Erhalt unserer Bücherei geleistet hast. Wir wünschen Dir für Deine weitere Tätigkeit gutes Gelingen und Gottes Segen.

Bernadette und Hans-Joachim Fiedel für das Bücherei-Team St. Servatius

Herbstkonzert für Jung und Alt

Am Sonntag, 29. September 2024, findet um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Servatius Güls ein Herbstkonzert statt. Der Kirchenchor lädt mit dem Jugend- und Kinderchor zu diesem besonderen musikalischen Leckerbissen ein. Auf dem Programm stehen überwiegend weltliche, mehr oder weniger bekannte Evergreens, also Lieder für Jung und Alt. Die Konzertbesucher sind außerdem eingeladen, bei vielen bekannten Liedern mitzusingen. Die Sängerinnen und Sänger der Chöre freuen sich mit dem Chorleiter Thomas Oster auf viele Konzertbesucher und sangesfreudige Mitwirkende.

Jahreshauptversammlung der Gülser-Mosel-Skater

Der Verein der Gülser-Mosel-Skater e.V. hält seine Jahreshauptversammlung am 5. Oktober 2024 um 18.00 Uhr im „Turnerheim“ in Koblenz-Güls, Eisheiligenstr. 2, ab.

Nachruf

Die Heimatfreunde Güls betrauern den Tod ihres langjährigen Mitstreiters und guten Freundes

Erich Lunnebach

der uns am 26. August 2024 kurz vor Vollendung seines 84. Lebensjahres leider für immer verlassen hat. Der Verstorbene wurde bereits 1958 Mitglied unseres Vereins. Als Vorsitzender des selbständigen Verkehrsvereins Güls, der seit 1964 gemeinsam mit den Heimatfreunden Mitveranstalter der jährlichen Blütenfeste war, hat er sich in der Vorbereitung und Durchführung der Fusion der beiden Vereine, die im Januar 1970 vollzogen wurde, in besonderer Weise verdient gemacht. In Anerkennung seines Wirkens für unseren Verein und darüber hinaus in vielfältiger Weise auch für unseren Heimatort Güls wurde ihm 1999 die Ehrenmitgliedschaft der Heimatfreunde verliehen.

Unser Mitgefühl gilt ganz besonders seiner Familie und seiner Lebensgefährtin Inge. Wir werden Erich stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Heimatfreunde Güls – Verkehrsverein e.V.

Christoph Müller
1. Vorsitzender



IHR GÜLSER TAXI KRÄMER - TEL NEU ☎ 01 52 / 32 01 20 66

Stadtfahrten · Rollstuhltaxi · Krankenfahrten für Dialyse- und Strahlenpatienten

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Güls und Bisholder,

die Ferien sind vorbei, der Alltag hat uns wieder. So langsam findet alles zurück in die gewohnten Bahnen. Die erste Sitzung des neu gewählten Ortsbeirates hat am 27. August stattgefunden, der alte und neue Ortsvorsteher, seine Stellvertreter und die neuen Ortsbeiratsmitglieder sind eingeführt und ich möchte die Gelegenheit nutzen, den ausgeschiedenen Ortsbeiratsmitgliedern der letzten Wahlperiode noch einmal für die vertrauensvolle und zum Teil langjährige Mitarbeit in diesem Gremium und damit ihren ehrenamtlichen Einsatz für unser Güls zu danken. Dies sind Ulrike Ackermann und Brigitte Ternes für die Grünen, Margret Langen-Müß, Dr. Manfred Schneider und Eckhard Kunz für die SPD sowie Werner Wilbert und Mark Scherhag für die CDU. Besonders hervorheben möchte ich unseren Eckhard Kunz, der seit rund 40 Jahren ununterbrochen im Ortsbeirat war, und davon 15 Jahre lang als Ortsvorsteher für Güls eine Menge geleistet hat! Aber es gibt auch wieder viel Außergewöhnliches in Güls. Herausragendes Beispiel ist in diesem Monat das Engagement unseres BSC Güls, der ein Fuß-



ball-Highlight für den 19.09. organisiert hat. Um 19 Uhr spielt die Lotto-Elf gegen eine Koblenzer Stadtauswahl und das auf unserem Gülser Sportplatz – alles, um zu helfen, für den guten Zweck unter dem Motto „Güls für Rosalie“. Das lässt ein tolles Fußballfest erwarten, zu dem hoffentlich ganz viele Zuschauer/innen kommen werden, um mit ihrem Eintrittsgeld zu einer möglichst großen Spendensumme beizutragen! Dass allein bei einer Aktion auf dem Gülser Wochenmarkt 100 Karten verkauft wurden, ist ein gutes Zeichen – aber liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, da geht noch mehr! Gülser für Gülser-Hand in Hand! Ein schönes Motto, das der BSC da auf ein Werbeplakat geschrieben hat! Und bei der Gelegenheit können sich dann auch die Zuschauer die neue Outdoor-Fitness-Anlage auf dem BSC-Gelände anschauen, die ein Sportangebot für alle Gülserinnen und Gülser darstellt: Ran an die Geräte! Und noch eine gute Nachricht: Im letzten Jahr hatten wir uns eine Menge Gedanken und Sorgen gemacht über den

Verlust des gastronomischen Angebots in Güls. Auf einmal sieht alles wieder ganz anders aus: In der ehemaligen Gülser Weinstube an der Mosel hat ein neues italienisches Restaurant mit dem vielversprechenden Namen Miracoli eröffnet, im ehemaligen Moselhotel Hähn (in Zukunft „Wohngut“) wird es ebenfalls ein neues Restaurant mit einem feinen Speisenangebot geben, für das ehemalige Gasthaus im Hotel Kreuter an der Mosel gibt es Planungen für eine neues Café und sogar Stefan Kreuter verwöhnt neuerdings wieder Gäste in seiner Ankerterrasse, wenn auch nur zu besonders angekündigten Terminen. Das ist wirklich eine gute Entwicklung: ein breites Angebot an Gastronomie ist ein großer Pluspunkt für ein lebendiges und auch touristisch interessantes, weltoffenes Güls. Wenn sich jetzt auch noch ein neuer Standort bzw. ein neuer Betreiber der Gülser Postfiliale findet, können wir mehr als zufrieden sein. Wir bleiben am Ball und werden nicht lockerlassen! Es grüßt Sie und euch ein ganz zufriedener und hoffnungsvoll in die Zukunft blickender Ortsvorsteher

Hans-Peter Ackermann

Einladung zum Familienabend

MGV Moselgruß feiert in der Pfarrbegegnungsstätte

Seinen traditionellen Heimatabend in der Pfarrbegegnungsstätte veranstaltet der Männergesangsverein Moselgruß am Samstag, den 26. Oktober, ab 18.00 Uhr (Einlass: 17.30 Uhr). Hierzu sind auch Nicht-Mitglieder herzlich eingeladen. Neben einer großen Tombola erwartet die Gäste natürlich auch ein Auftritt des MGV Moselgruß. In gewohnter Weise wird Alleinunterhalter Klaus durch den Abend begleiten und bestimmt wieder zum ein oder anderen Tänzchen auffordern. Für

ein besonderes Highlight sorgt der Auftritt der Stadtführerin Marlis Weiß als Kowelenzer Marktfräulein, die für diesen Abend verpflichtet werden konnte. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Vorbestellung gibt es Döbbecke mit Apfelkompott, dazu können Weine unserer Gülser Winzer genossen werden. Verbindliche Anmeldungen richten Sie bitte per E-Mail an folgende Adresse: andreas_kerner@arcor.de. Der Vorstand freut sich auf Ihre Teilnahme.

VdK lädt zum Stammtisch ein

Der VdK Ortsverein Kobern-Gondorf lädt alle Mitglieder und Freunde zu einem Stammtisch am Donnerstag, dem 12.09.24 um 17.00 Uhr in Winingen in der Marktschänke ein.

Eine Anmeldung ist nötig, da nur eine begrenzte Zahl von Sitzplätzen zur Verfügung steht. Anmeldungen nehmen gerne entgegen: Franz Dohr Tel.: 026074047 und Ursula Wiczorek Tel.: 026076830. Der Vorstand des VdK OV Kobern-Gondorf freut sich über eine rege Teilnahme.

Danksagung

Elke Karn

geb. Thomas

* 18.10.1951 † 27.07.2024

Wir bedanken uns bei all denen, die ihre Anteilnahme und Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Danke für Eure tröstenden Umarmungen und Worte, alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Anteilnahme.

André und Bine Karn



Koblenz-Güls,
im September 2024

Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Lützel

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

Evangelische Kirche Güls

SO, 08.09. 11 Uhr Gottesdienst

MI, 18.09. 15 Uhr Café Plus

SO, 22.09. 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

SO, 29.09. 11 Uhr Gottesdienst

Aktionen, die im Gemeindezentrum Güls stattfinden, erfahren Sie auf der Homepage: www.kirche-luetzel.de



Christel Sauerborn
27. Mai 1924 - 12. Juli 2024

Du bist nicht mehr da wo Du warst, aber Du bist überall wo wir sind.

Danke

Wir danken allen, die unserer lieben Verstorbenen im Leben Freundschaft und Achtung schenkten, sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Danke an Dr. Paasch und sein Praxis-Team für die liebevolle medizinische Betreuung

Danke an das Seniorenheim Laubenhof / Güls

Danke an Pastor Herbert Lucas

Wir haben einen wunderbaren Menschen verloren, aber die Erinnerung lebt weiter.

Karin Sauerborn
Ulla, Gerd & Phil Batke

1250 Jahre Geschichte werden lebendig

Planungen zum historischen Blütenfestumzug 2025 laufen

Dass unser Heimatort Güls im kommenden Jahr ein großes Jubiläum feiert, sollte mittlerweile allen ein Begriff sein, immerhin kann Güls seit der ersten urkundlichen Erwähnung auf 1250 Jahre Geschichte zurückblicken. Seitdem ist auch ziemlich viel passiert: Auf die Kelten folgten die Römer, auf Kirschen der Wein, Güls wurde eingemeindet und und und ... Man sieht: Güls hat historisch jede Menge zu bieten. Und diese Historie soll im kommenden Jahr lebendig werden, wenn am 4. Mai 2025 endlich wieder ein Blütenfestumzug zu Ehren der amtierenden Blüten- und Weinmajestäten Josephine und Julia durch die Gölser Straßen zieht. Dieser soll auch aufgrund des historischen Mottos ein ganz besonderer Umzug werden, mit möglichst vielen Teilnehmern! Die Heimatfreunde appellieren daher an alle, ob Sportverein oder Kegeklubb, ob Musikgruppe oder Firma, ob Nachbarschaftsrunde oder Privatperson: Seid dabei! Wirkt beim historischen Blütenfestumzug anlässlich „1250 Jahre Güls“ mit einem historischen Beitrag mit, egal ob als Fußgruppe oder mit einem Wagen. Es gibt keine Mindestgröße für eine Gruppe. Auch eine Gruppe mit zehn Personen in einem hübschen Kostüm ist eine große

Bereicherung für den Umzug! Jede teilnehmende Gruppe wird im Rahmen der Möglichkeiten von den Heimatfreunden finanziell unterstützt. Insbesondere legen die Heimatfreunde allen ans Herz, sich nicht im Vorhinein von den scheinbaren Hürden, die beispielsweise ein Wagenbau mit sich bringt, abschrecken zu lassen. Grundsätzlich kann auf jedem Anhänger, der eine Zulassung hat, ein Wagen gebaut werden, der die üblichen Sicherheitsstandards erfüllt. Bei der Klärung aller weiteren Details stehen die Heimatfreunde gerne beratend zur Seite. Dass mit sehr vielen Gölser Vereinen und Gruppierungen die Geschichte von Güls in all ihrer Vielfalt dargestellt wird und mit einer spitzenmäßigen Gemeinschaftsleistung ein fantastischer Umzug auf die Beine gestellt wird, daran glauben die Heimatfreunde und möchten ihr Bestes geben. Die ersten Kapellen sind bereits verpflichtet und die Stadtverwaltung hat sich zur Unterstützung in Bezug auf die Genehmigungsverfahren bereit erklärt. Alle, die mitmachen möchten, melden sich beim Zugmarschall unter heimatfreundezugmarschall@web.de – dieser steht auch bei allen Rückfragen zur Verfügung.

Was passiert mit unserem Restmüll?

CDU Güls besichtigt die Deponie in Ochtendung

Wenn der städtische Entsorgungsbetrieb unsere Restmülltonnen abholt, ist der Müll nicht aus der Welt, sondern muss weiter behandelt werden. Nachdem in den achtziger Jahren des letzten Jahrhunderts die städtische Mülldeponie auf dem Niederberg voll war, entwickelten die Stadt Koblenz gemeinsam mit dem Landkreis Mayen-Koblenz und dem Kreis Cochem-Zell in einen Vulkankegel bei Ochtendung eine große Deponie zur Endlagerung der Abfälle aus den drei Kommunen. Seit 2005 muss der Abfall jedoch „thermisch vorbehandelt“ werden, wie es im Gesetz heißt. Deshalb werden die eingesammelten Abfälle auf der Deponie

in größere Fahrzeuge umgeladen und zu einer Verbrennungsanlage gefahren. Auch unser Sperrmüll und sogar der Inhalt unserer Biotonnen landen auf der Deponie, um dann weitergeleitet zu werden. Dies alles will die CDU Güls an Ort und Stelle von Bediensteten der Anlage erklären lassen. Der Termin: Mittwoch, 11.9.2024 um 16 Uhr auf der Zentraldeponie bei Ochtendung. Zufahrt über die A 61 bis Plaidt, dann die L 117 Richtung Ochtendung. Nach wenigen Hundert Metern weist ein Schild zur Deponie. Um Anmeldung zwecks der Bildung von Fahrgemeinschaften wird gebeten bei August Hollmann, august.hollmann@web.de oder Tel. 0171 612 1029.

Gölser Familie sucht Haus mit Garten zum Kauf. 0261/550 237 75

Digitalbotschafter der AWO Güls

Die Gölser AWO möchte nochmals auf ihr Angebot des Digitalbotschafters hinweisen. Matthias Werth steht jeden zweiten und vierten Freitag im Monat ab 15.30 Uhr allen Rat suchenden Gölser Seniorinnen und Senioren zur Verfügung. Hierfür ist weder eine AWO-Mitgliedschaft noch eine Mitgliedschaft in einer bestimmten Partei erforderlich.

Besichtigung der Antoniuskapelle

Die CDU Güls und die Senioren Union laden zur Besichtigung eines Bisholderer Kleinods ein. Am Donnerstag, 19.09.2024 treffen sich Interessierte um 15.15 Uhr am Buswendeplatz in Bisholder. Von dort geht es gemeinsam unter der sachkundigen Führung von Walter Becker zur Antoniuskapelle zur Besichtigung. Nach soviel Kultur ist Entspannung angesagt. Um ca. 16.30 Uhr wird eine Bisholderer Spezialität im Geflügelhof Hollmann verkostet. Um welche Spezialität es sich handelt, wird noch nicht verraten.



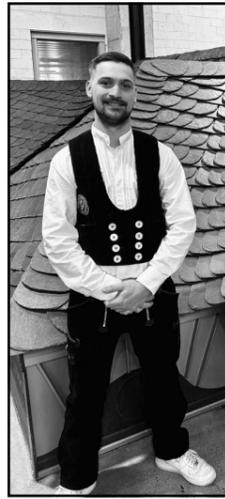
Jubiläumfilm des BSC geplant

Der BSC 1950 Güls e.V. plant zu seinem 75-jährigen Jubiläum einen Film, der die Geschichte des Vereins zeigt, auch Zeitzeugen sollen zu Wort kommen. Wer kann dazu etwas beitragen? Alte Fotos und Filmaufnahmen können bei Cem Ilhan, An der Spielwiese 30 in Güls abgegeben oder per Mail an kanzlei@cem-ilhan.de geschickt werden.

Treffen der Senioren Union im Antoniushof

Normalerweise ist das Treffen der Senioren Union am ersten Donnerstag im Monat, da in diesem Jahr aber dann der Tag der Deutschen Einheit ist, wurde das Treffen auf den 10. Oktober verschoben. An diesem Tag findet um 15.00 Uhr auch eine Veranstaltung der Seniorenunion auf Kreisparteebene im Antoniushof in Moselweiß, Koblenzer Straße 29, statt. Daher findet kein Seniorenkaffee in Güls statt sondern alle sind zur Teilnahme zur Veranstaltung der Kreispartei eingeladen. Im Antoniushof erwartet die Besucher neben aromatischem Kaffee und Tee auch schmackhafter Kuchen und das eine oder andere Glas Wein.

Für Unterhaltung sorgen Gudrun Nist am Klavier, die Lieder zum Mitsingen aufspielt und die „Märchenfee“ Veronika Hollmann. Da der Platz im Antoniushof begrenzt ist, empfiehlt es sich rechtzeitig vor 15.00 Uhr im Antoniushof zu sein.



Lieber Leon, wir gratulieren Dir ganz herzlich zu Deiner bestandenen Meisterprüfung im Dachdeckerhandwerk!
Harald, Inge, Lydia und Elena

Dachdeckermeisterbetrieb Leon König
In Bisholder 34 · 56072 Koblenz
Mobil: 0173 - 40 24 949
E-Mail: info@dachdeckermeister-koenig.de

Ein herzliches Dankeschön

sage ich allen, die mir zu meinem 90. GEBURTSTAG mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken eine große Freude bereitet haben.



Resi Boos

Güls, im September 2024

Keine Sachspenden mehr

Wildes Abstellen von Säcken und Kartons vor der Begegnungsstätte

Die Ausgabestelle Güls der Tafel Koblenz bat in einer der letzten Ausgaben des Gölser Blättchens darum, Kleidung und/oder Haushaltsgegenstände an den Ausgabtagen zur katholischen Begegnungsstätte zu bringen. Leider hat dieser Aufruf nur bedingt Erfolg gehabt, es wurden zu allen Zeiten Säcke mit Kleidung bzw. Kartons mit Haushaltsgegenständen abgestellt. Daher wurde beschlossen ab sofort die Ausgabe von

Kleidung und Haushaltsgegenständen einzustellen. Die Verantwortlichen bedanken sich bei allen fleißigen Gölserinnen und Gölser, welche die Tafel bisher unterstützt haben und bitten darum, dass keine Sachspenden für die Tafel Koblenz mehr an der katholischen Begegnungsstätte abgestellt werden. Ihre Sachspenden nehmen gerne andere karitative Einrichtungen im Koblenzer Stadtgebiet entgegen.



Die Nachfrage nach der Besichtigung des „gläsernen“ Kaufhauses GLOBUS war sehr groß, so groß, dass nicht alle Interessenten an der Besichtigung teilnehmen konnten. Die Besichtigung bestand aus allgemeinen Informationen zu dem im saarländischen St. Wendel 1828 gegründeten „Kolonialwarenhandel“ – zum Vergleich: die erste Eisenbahn in Deutschland zwischen Nürnberg und Fürth fuhr 1835 – sowie aus einer Führung durch die Bäckerei und die Metzgerei nach entsprechender „Verkleidung“ (siehe Foto). Damit alle Interessenten die Möglichkeit einer Besichtigung des noch immer im Familienbesitz befindlichen Unternehmens haben, wird ein zweiter Besichtigungstermin am 16.10.2024 angeboten. Auch hier ist die Teilnehmerzahl leider auf 15 beschränkt. Eine Anmeldung unter august.hollmann@web.de oder 0171 6121029 ist daher dringend erforderlich.



Die Gölser AWO traf sich in fröhlicher und entspannter Runde bei einem guten Tropfen Wein und erfrischenden Getränken im Weingut Johannes Müller.

Legenden helfen!

Stadtauswahl Koblenz vs LOTTO EIF

Do., 19.09.2024, 19:00 Uhr
Sportplatz „Auf dem Hübel“, Koblenz-Güls

Benefizszweck: Aktion „Hilfe für Rosalie“

Hollmann EIERLIKÖR

ZURICH

VR Bank RheinAhrEifel eG

ISA

WO MENSCHEN ZUHause SCHAFFEN

meiOrt

capelli SPORT

MERZ HOLZBAU

p/d Bank Koblenz eG

decadis

R.S.B.

LOTTO Partner des Sports



Der Jahrgang 1954/55 (Einschulung Ostern 1961) macht am 28. September 2024 einen Schiffsausflug. Wer bisher vom Jahrgang noch keine Nachricht erhalten hat, melde sich bitte bis spätestens 18.09. bei Ingrid Vogt-Heimes ingrid.vogt54@web.de oder unter 01515 1690109 oder bei Peter Erben p-erben@web.de oder unter 0261/409678.

HEIZUNG · SANITÄR

MÖHLICH-RATH GMBH

Wolfskaulstraße 54
56072 Koblenz-Güls
Telefon (0261) 43804
Telefax (0261) 45135

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen

Der Service für Ihre Haustechnik

NACHHALTIGKEIT... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.

Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein Polstermöbelwerkstätten
56743 Mendig · Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · info@wilhelm-hanstein.de



Superhelfer? Machen wir!

Mit Unterstützung der Sparkasse wurden bereits über 5.000 Kinder von der Rotkreuz Stiftung Koblenz zu „Superhelfern“ ausgebildet.



Gemeinsam machen wir uns stark für unsere Region.

sparkasse-koblenz.de/starkmacher



**Sparkasse
Koblenz**

Kirchenchor bringt Klänge in den Laubenhof

Am 24. August kam der Gölser Kirchenchor zu einem Konzert ins Seniorenheim Laubenhof. Trotz heißen Wetters versammelten die Bewohnerinnen und Bewohner sich zahlreich und freudig, um dem Chor zu lauschen. Unter der Leitung und Klavierbegleitung von Thomas Oster wurden verschiedenste Lieder in unterschiedlichen Sprachen vorgetragen. Doch auch die Bewohner konnten aktiv werden und ihre Stimmen zum Klingen bringen: Gemeinsam wurden bekannte und beliebte Volkslieder und Schlager gesungen. Es war eine große Freude, ein so schönes Konzert genießen zu dürfen. Ein herzlicher Dank gilt dem Kirchenchor für diesen tollen Nachmittag.

Narrenhände beschmieren Tische und Wände

An Hauswänden, Mauern, das ist ganz übel, auf Geländern, ja sogar auf Blumenkübeln, sieht man Kritzeleien von umgelenkter Hand, undefinierbar ohne Sinn und Verstand.

Im Kindergarten, wenn die Motorik noch Makel, dann entstehen Gemälde in „Krickelkrakel“, jedoch von keiner Kinderhand geführt, sind Hieroglyphen die überall hingeschmiert.

Vielleicht hinterließ hier Zorro seine Spur, der lehrte das Fürchten als Romanfigur, kannte mit den Reichen kein Erbarmen, war eher Freund und Rächer der Armen, er hinterließ nach Erleichterung der Reichen, ein fettes Z als sein Markenzeichen.

Auch so was lässt sich hier nicht erkennen, man muss es puren Vandalismus nennen. Vielleicht ist die Person psychisch labil, mit einer Zwangsneurose, das heißt so viel, dass es unter Zwang sich so darstellt, alles zu bekritzeln was nur still hält.

Wird die Person in flagranti erlappt, und zufällig vielleicht noch geschnappt, dann wäre eine Therapie die einzig rechte, die wirkungsvoll und keine schlechte, alles wieder in den Urzustand zu bringen, zuerst reinigen, dann den Pinsel schwingen.

Ich befürchte, wenn der Schmierfink gestellt, sich die Sachlage eher so verhält, nachdem seine Personalien aufgenommen, wird es zu dieser Verwarnung kommen: „Die Schmierereien sofort zu unterlassen!“ Die Geschädigten können es nicht fassen.

Volker Kasulke

Internet · Vernetzung · EDV-Betreuung Horn Internetservice

- Webdesign - Webhosting
- Optimierung Ihrer E-Mail
- Optimierung Ihrer Homepage
- EDV-Betreuung Firmen / privat

Unter der Fürstenwiese 4 a • 56078 Koblenz-Güls • Telefon: 0261 / 4 57 92

www.koblenz-net.de

Die Krux mit dem Bürgeradler Teil 2

Stefan und Diana Weber sind das neue Schützenkönigspaar – Krönungsball am 14. September



Wie jedes Jahr am letzten Augustwochenende, so fand auch dieses Jahr am 25. August das Bürger- und Königsschießen der St. Hubertus Schützengesellschaft 1846 Güls e. V. in der Schützenhalle „Unter der Fürstenwiese“ statt.

Die Güls Ortsvereine, ansässige Firmen und natürlich alle Gülsinnen und Gülsler waren zu den Wettbewerben im Einzel und in der Mannschaft eingeladen, ihr schießerisches Können unter Beweis zu stellen. Bei der Dorfmeisterschaft im Mannschaftswettbewerb wurde auf Tonplättchen mit einem Durchmesser von 5 cm geschossen, bei Treffergleichheit wurde dann in der zweiten Runde die Schwierigkeit erhöht und die Tonplättchen hatten nur noch 4 cm Durchmesser.

Geschossen wurde eine Damen- sowie eine Herrenwertung. Gemischte Mannschaften gingen ebenfalls an den Start, wurden jedoch in der Wertung den Herren zugeordnet.

Nach spannenden und durchaus temperamentvollen Schießrunden konnte sich schlussendlich bei den Damen die Mannschaft der Güls Husaren vor der Spätlese der Güls Seemöwen durchsetzen. Bei den Herren verwies die Auslese

der Güls Seemöwen (gemischte Mannschaft) die Herren des MGW Moselgruß und die Mannschaft Weinhaus 1 (ebenfalls eine gemischte Mannschaft des Weinhaus Schwaab) auf die Plätze. Die Herren des MGW Moselgruß und die Mannschaft Weinhaus 1 waren nach den regulären Runden sogar treffergleich, sodass hier ein Stechen notwendig war, dass dann der MGW Moselgruß für sich entscheiden konnte. Heiß umkämpft waren dieses Jahr die Plätze für die Geldkarte. Nach einem langen Wettkampf konnte diesen Wettbewerb Richard Weiß aus Bisholder vor Clara Hähn und Gernot Goldschrafe, beide aus Güls, für sich entscheiden.

Ab 15.30 Uhr nahm das Bürger- und Königsschießen dann richtig Fahrt auf. Nachdem der Bürger-Adler im letzten Jahr nicht fallen wollte, wurde dieses Jahr festgelegt, dass die Zeit auf zwei Stunden begrenzt ist bzw. 150 Adlertreffer dann entscheiden. Nun erwies sich der Adler dieses Jahr wieder als besonders zäh und wie es kommen musste, hat der Adler allen Bemühungen der Güls Schützinnen und Schützen standgehalten und ist wieder nicht gefallen. Das Bürgerschießen war jedoch so voller Temperament und Leiden-

schaft geführt worden, dass der Gong nach Ablauf der zwei Stunden glatt überhört wurde. Schnell wurde ein Schiedsgericht, um den Vorsitzenden Stefan Weber und den durchführenden Schießmeister Raymond Nöthen gebildet, die dann die Situation analysierten und auswerteten. Der letzte reguläre Schuss vor Ablauf des Zeitlimits wurde durch den Metternicher Dennis Krisch abgegeben, der somit neuer Güls Bürgerkönig ist.

Letzter Schießwettbewerb und mit Spannung erwartet, war das Adlerschießen, um den Güls Schützenkönig. Nachdem die „Teile“ des Adlers geschossen waren, reduzierte sich das Schützenfeld beim Schießen auf den Rumpf auf zwei Schützen und eine Schützlin.

Lange wurde mit dem Adler gerungen, Stefan Weber hat ihn aber final zu fall gebracht und ist somit neuer Schützenkönig 2024. Die St. Hubertus Schützengesellschaft 1846 Güls e. V. gratuliert an dieser Stelle allen Schützinnen und Schützen die an diesem Nachmittag das Siegerpodest erklimmen konnten und sagt danke an alle Schützinnen und Schützen sowie Mannschaften die teilgenommen haben.

Besondere Glückwünsche gehen an den neuen Bürgerkönig Dennis Krisch und natürlich an den neuen Schützenkönig Stefan Weber mit seiner Königin Diana. Für das nächste Jahr, das Güls Jubiläumsjahr, hat sich die St. Hubertus Schützengesellschaft fest vorgenommen, dass der Bürgeradler wieder fällt und werden eindringlich mit dem Adler ins Schützengericht gehen.

An dieser Stelle noch der Hinweis auf den Krönungsball, an dem die Majestäten dann offiziell inthronisiert werden. Dieser findet am 14. September in der Schützenhalle „Unter der Fürstenwiese“ statt.

Eingeladen sind alle Gülsinnen und Gülsler, der Eintritt ist wie immer frei. Geboten werden ein unterhaltsames Programm und eine tolle Tombola, also schaut vorbei, es lohnt sich.

Bei größeren Gruppen wird um eine Anmeldung unter schriftfuehrer@guelserschuetzen.de gebeten.



Jeden zweiten Freitag im Monat erwartet die Besucherinnen und Besucher des Güls Wochenmarkts noch ein zusätzlicher Stand zwischen all den üblichen Verkaufsständen: Der Stand der Heimatfreunde Güls, an dem sie ihre Jubiläumsware unter die Leute bringen. Hier kann alles von Hoodies über T-Shirts bis hin zu Polo-shirts für Damen, Herren und Kinder zunächst vor Ort in der mobilen Umkleidekabine anprobiert und anschließend in der richtigen Größe und Menge bestellt werden. Einige Artikel, wie beispielsweise Autoaufkleber, Tassen, Rucksäcke oder auch Jutebeutel, können direkt erworben werden. Außerdem gibt es natürlich auch den begehrten Jubiläumswein zu kaufen: Eine einzigartige Kreation der vier Blütenfestwinzer Hähn, Lunnebach, J. Müller und Spurzem, die extra zu Ehren des Jubiläums „1250 Jahre Güls“ im kommenden Jahr erschaffen wurde. Sollten Sie die Verkaufstermine bisher verpasst haben, besuchen Sie die Heimatfreunde doch beim nächsten Mal am Stand! Hier die nächsten vier Termine für Sie zum Eintragen in den Kalender: 13.09. / 11.10. / 08.11. / 13.12.

Freier Blick aufs Feuerwerk

Heyerbergfest der SPD Güls zieht viele Gäste an



Das diesjährige Heyerbergfest am 10. August war erneut ein voller Erfolg und bot den Besuchern einen unvergesslichen Ausblick. Bei zunächst strahlendem Sonnenschein und später wolkenlosen Himmel genossen die Gäste nicht nur den freien Blick auf das bunte „Rhein-in-Flammen-Feuerwerk“, sondern auch gekühlte Getränke und Gutes vom Grill.

Mit weit über 100 Gästen – darunter auch die Landtagsabgeordnete Dr. Anna Köbberling – die den steilen Aufstieg nicht gescheut hatten, konnte die SPD Güls einen neuen Besucherrekord feiern. Der Vorstand der Güls SPD um Toni Bündgen und Doreen Werth zeigten sich hoch zufrieden, dass ihrem Team

ein schöner Abend für die vielen Gäste aus Güls sowie aus der näheren und ferneren Umgebung, gelungen ist.

Der SPD OV Güls möchte sich bei allen helfenden Händen bedanken, die tatkräftig mit angepackt, gegrillt, verkauft oder aufgeräumt haben. Ohne ihre Unterstützung wäre dieses Fest nicht möglich gewesen. Ein besonderer Dank gilt den Heimatfreunden Güls, die den Güls Vereinen immer wieder für einen überschaubaren Obolus die tolle Grillhütte über den Weinbergen überlassen. Die SPD freut sich schon jetzt auf das nächste Jahr und hofft, dann wieder alte und neue Gäste für eine gemütliche Feier in toller Atmosphäre auf dem Heyerberg begrüßen zu dürfen.

Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohausgeräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für ABG, Miele, SIEMENS

» 02 61 / 32 42 9



EP: Daffertshofer

ELEKTRO-HAUSGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
VERKAUF + KUNDENDIENST
Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

Sanitär- und Heizungsbau

Jörg Kreuser
Meisterbetrieb
Gas
Heizung
Sanitär
Solaranlagen

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (02 61) 40 34 41

j.kreuser-ko@t-online.de

Für Güls und Bisholder aus Bundestag und Stadtrat

Liebe Gülsinnen und Gülsler, liebe Bisholderinnen und Bisholderer,

die Sommerferien sind zu Ende und ich hoffe, Sie haben sich an Ihren Urlaubszielen oder im heimischen Garten an unserer schönen Mosel gut erholt. Während Sie sich nun morgens auf den Weg zur Arbeit machen, tummeln sich Ihre Kinder oder Enkel schon wieder auf dem Pausenhof unserer Grundschule oder steigen in die Buslinie 3/13, um die weiterführenden Schulen in der Stadt zu erreichen. Vieles ist wieder so, wie vor den Sommerferien. Aber es gibt auch Veränderungen.

In Güls ist dieser Tage mit der konstituierenden Sitzung der neu gewählte Ortsbeirat an den Start gegangen. Diese Bürger haben, mit dem Rückenwind Ihres Kreuzchens auf dem Kommunalwahl-Zettel, den Auftrag angenommen, sich für das Wohl unseres Stadtteils ein-



zusetzen und die Interessen von Güls und Bisholder zu vertreten. Dieses Engagement verdient Anerkennung und Dank. Ganz besonders gratuliere ich den beiden frisch gewählten Vertretern des Ortsvorstehers: Andreas Kerner und August Hollmann. Außerdem wurde vor wenigen Tagen ein spektakuläres Trainingsgerät auf dem Sportplatzgelände in Güls von Bürgermeisterin Ulrike Mohrs in Betrieb genommen. Damit haben wir nun eine Outdoor-Fitnessanlage, die keine Wünsche offenlässt, direkt vor der Haustür. Vielleicht juckt's dem ein oder anderen von Ihnen bereits in den Fingern. Ich zumindest habe mich bei der offiziellen Einweihung schon mal an ein paar

Klimmzügen versucht. Probieren Sie's aus, das macht Spaß!

Weniger erfreulich sind die Themen, die mich derzeit in Berlin umtreiben. Die brutale Messerattacke von Solingen, bei der drei Menschen starben und weitere Unschuldige verletzt wurden, hat überall für Entsetzen gesorgt. Mein tiefstes Mitgefühl gilt den Angehörigen. Natürlich beschäftigt das Thema auch die Politik. Wir brauchen dringend eine echte Wende in der Asylpolitik. Das spürbare Klima der Angst – vor weiteren Attacken, aber auch vor Rechtsextremismus und einem Generalverdacht gegenüber Geflüchteten – erfordert jetzt starke, selbstbewusste Entscheidungen und Konsequenzen. Es ist wichtig, dass die demokratischen Parteien hier an einem Strang ziehen.

Mit den besten Grüßen,
Josef Oster

IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION



Müller & Buch
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller
Steuerberater

Andrea Buch
Steuerberaterin

Joseph-Funken-Straße 27, 56070 Koblenz-Bubenheim
Tel. 0261 / 92 22 09-0

info@steuerberater-guels.de

www.steuerberater-guels.de

Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!

Frische Plakette? bekommen Sie bei uns!

HU, AU, Schadengutachen,
Bewertungen, Arbeitssicherheit
und noch vieles mehr!

tü-ma

Mit Sicherheit Ihr Partner

brockmann

Kfz-Sachverständige



Auto Partner



Wir freuen uns auf Sie an
unseren Prüfstellen in Koblenz,
Mülheim-Kärlich und Kottenheim

02651-96000 / www.ing-brockmann.de

Für Güls und Bisholder aus der Stadtpolitik

Christopher Bündgen, Vorsitzender der Koblenzer GRÜNEN, berichtet aus seinem Engagement für Güls und Bisholder

Liebe Gülser und Bisholder, in meiner Arbeit als Vorsitzender der Koblenzer GRÜNEN setze ich mich auch immer wieder und besonders für die Anliegen aus Güls und Bisholder ein.

Ein Thema, das mich und auch viele von euch bewegt, ist die Unterstützung des Ehrenamtes. Zurecht erreicht mich oft die Frage, wie es nach dem offenen Brief und dem Forum Ehrenamt Anfang des Jahres nun weiter geht. In den nächsten Wochen werde ich gemeinsam mit den Koblenzer GRÜNEN auf einer Ehrenamtstour mit Vereinen aus allen Stadtteilen ins Gespräch gehen und nachfragen, wie die Situation in ganz Koblenz ist. Bei der Stadt habe ich mehrere Anfragen eingereicht, die ein umfassendes Bild der Unterstützung des Ehrenamtes geben sollten. Aus den Ergebnissen dieser Anfragen, der Gespräche und auch der Aspekte aus dem Forum Ehrenamt werden wir dann die hoffentlich richtigen Schlüsse ziehen und in einem konkreten Antrag zusammenfassen.

Mich erreicht sehr oft der Hinweis, dass es in der Gülser Gemarkung viel zu wenige Mülleimer und Hundekotbeutelstationen gibt. Der Gülser Ortsbeirat hatte dazu bereits 2022 einen umfassenden Antrag eingebracht, auf den von Seiten der Verwaltung leider nie reagiert wurde.



Im Gespräch mit Bürgermeisterin Mohrs habe ich dazu nun um eine Stellungnahme gebeten. Leider sieht es die Verwaltung als nicht umsetzbar an, weitere

Mülleimer in der Gülser Gemarkung aufzustellen. Die von vielen Bürgerinnen und Bürgern geforderten und vom Ortsbeirat benannten Standorte – vor allem im Layerweg und am Heyerberg – entsprächen nicht den entsprechenden Leitlinien. Auch das Bereitstellen von Hundekotbeutelstationen wird von der Verwaltung kritisch gesehen.

Erfreulich ist immerhin, dass am Gelände des Sportplatzes ein neuer Mülleimer aufgestellt werden soll und dass gespandete Beutelstationen von der Stadt installiert werden können. Sponsoren können sich dazu gerne bei mir oder unserem Ortsvorsteher melden. Insgesamt sind die Antworten für mich nicht zufriedenstellend. Gemeinsam mit unserem Ortsvorsteher und unserer Fraktion im Gülser Ortsbeirat werde ich an diesem Thema dranbleiben.

Neben diesem konkreten inhaltlichen Punkt kann es aus meiner Sicht nicht sein, dass Anträge des Ortsbeirates einfach unbeantwortet bleiben und erst nach Jahren eine Antwort auf Nachfrage kommt. Auch diesen Aspekt habe ich in einer Anfrage an Oberbürgermeister Langner thematisiert

und nachgefragt, wie der standardisierte Umgang mit Anträgen aus den Koblenzer Ortsbeiräten aussieht und wie viele davon in den letzten fünf Jahren bearbeitet und umgesetzt wurden. Über diese und andere aktuelle Themen werde ich gerne künftig berichten.

Und noch ein Anliegen, das mich auf unterschiedlichen Wegen erreicht hat: Immer wieder kommt es auf Gehwegen in und um Güls zu Überwucherungen, sodass man auf die Straße ausweichen muss. Das ist natürlich nicht in Ordnung. Da es bei der Stadt je nach Lage und Art des Grüns unterschiedliche Zuständigkeiten der Ämter gibt, biete ich gerne an, das Problem an die richtige Stelle weiterzuleiten. Sendet mir dazu einfach ein Bild des Problems inkl. Standort an christopher.buendgen@gmail.com. Hier sind natürlich auch die Gülser Stadträte, die anderen Parteivorsitzenden und unser Ortsvorsteher mit seinem Büro gute Ansprechpartner.

Liebe Gülser und Bisholderer, für mich ist es enorm wichtig, aktiv daran mitzuarbeiten, dass Güls und Bisholder der tolle Ort bleibt, in dem wir alle gerne leben. Dafür setze ich mich in meinem Amt und mit meinen Möglichkeiten ein. Solltet ihr Anliegen oder Ideen haben, bei denen ich helfen kann, meldet euch gerne bei mir! Euch allen wünsche ich einen schönen Spätsommer.

Christopher Bündgen

Sparkasse Koblenz: Engagement für die gesamte Region

Verlässlicher Partner für Finanzfragen und Förderung von sozialen Projekten

Die Sparkasse Koblenz ist nicht nur ein verlässlicher Partner für Finanzfragen aller Art, sondern auch ein zentraler Unterstützer der Region. Als Teil der Sparkassenfinanzgruppe setzt sie sich aktiv für die Förderung zum Beispiel von Kultur, Sport, Bildung, Umwelt und sozialen Projekten in der Stadt Koblenz und im Landkreis Mayen-Koblenz ein. Ein Engagement, das zeigt, dass die Sparkasse Koblenz mehr ist als einfach nur ein Kreditinstitut. Die Idee der Sparkasse basiert auf einem 220 Jahre alten Grundgedanken: allen Menschen neben der wirtschaftlichen auch eine soziale Teilnahme zu ermöglichen. Diese Grundphilosophie ist auch im Kern der Sparkasse Koblenz fest verankert und wird aktiv gelebt.

Die Sparkasse versteht sich als wichtiger Partner, der die Entwicklung in der gesamten Region vorantreibt. Deshalb wird viel Wert gelegt auf ein dichtes Filialnetz, um eng verbunden zu den Menschen vor Ort ein verlässlicher Ansprechpartner für individuelle Fragen sein zu können. Durch die gezielte Vergabe von Krediten wird die lokale Wirtschaft unterstützt und Arbeitsplätze geschaffen und gesichert. **Bürgerdividende und lokale Projekte** Eine Besonderheit ist die sogenannte Bürgerdividende. Hierin zeigt die Sparkasse im Rahmen der jährlichen Bilanz ganz transparent, in welchem Umfang die erwirtschafteten Mittel der Sparkasse Koblenz gezielt zur Förderung von wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Projekten eingesetzt wurden. Beispielsweise engagierten sie sich im Jahr 2023 mit rund 2,4 Millionen Euro für mehr als 1000 gesellschaftliche Initiativen in Form von Spenden und Sponsoring sowie aus den Erträgen der Stiftung Zukunft der Sparkasse Koblenz.

Engagement für magische Momente Die Sparkasse Koblenz unterstützt eine Vielzahl von lokalen Veranstaltungen und Projekten, die das kulturelle und gesellschaftliche Leben bereichern. Von diversen Festivals über innovative Projekte bis hin zu traditionellen Veranstaltungen wie der Kirmes oder Karnevalssitzung

vor Ort: Zahlreiche zentrale Highlights in der Region wären ohne das Förderengagement der Sparkasse Koblenz womöglich gar nicht erst im bestehenden Umfang realisierbar.

Spendenplattform Heimatlieben Grundsätzlich sind viele Menschen bereit, etwas zu spenden. Oft fehlt nur das Wissen, wo das Geld händierend gebraucht wird. Genau aus diesem Grund wurde für die gemeinnützigen Projekte in unserer Heimat auf www.heimatlieben.de ein Spendenportal ins Leben gerufen. Hier kann sich jeder interessierte Mensch offene Projekte ansehen und bei Interesse auch direkt seine Spende abgeben. Mehrmals im Jahr finden Verdopplungsaktionen auf der Spendenplattform statt – an diesen Tagen wird jeder gespendete Betrag von der Sparkasse Koblenz verdoppelt.

Auf diese Weise tritt die Sparkasse Koblenz als Vermittler auf und engagiert sich somit auch auf dieser Ebene, um Menschen in der Region zusammenzubringen.

HeimatHelden Nicht erst seit gestern ist die Sparkasse Koblenz ein wichtiger und großer Förderer von Kultur und Sport in Koblenz und im Landkreis Mayen-Koblenz. Unterstützt werden zahlreiche Vereine und Initiativen, die einen wertvollen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in unserer Region leisten. Diese gesellschaftliche Verantwortung spiegelt sich übrigens nicht nur in finanzieller Unterstützung wider, sondern auch in Form von ideeller Förderung und Würdigung.

Mit dem Preis „HeimatHelden“ sagt die Sparkasse Koblenz im zweijährigen Rhythmus danke und zeichnet gemeinnützige Institutionen mit Sitz im Geschäftsgebiet ebenso für ihr Engagement aus wie zen-

trale Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die die Lebensqualität in Koblenz und Umgebung erst zu dem machen, was sie ist. Insgesamt 25.000 Euro Preisgeld verteilen sich dabei auf fünf solcher „HeimatHelden“.

Es geht um mehr als nur ums Geld Die Sparkasse Koblenz ist weit mehr als ein reines Finanzinstitut. „Wir sind ein aktiver Gestalter des gesellschaftlichen Lebens in der Region. Durch unser umfangreiches Engagement für Kultur, Sport, Bildung und soziale Projekte tragen wir zur Stärkung der Gesellschaft bei und sorgen dafür, dass die Lebensqualität in unserer Region so hoch ist“, fasst Vorstandsvorsitzender Matthias Nester der Sparkasse Koblenz das Engagement des Instituts zusammen. **Weitere Informationen:** www.sparkasse-koblenz.de/starkmacher.

Balkon- und Terrassensanierungen

Bedachungen

Dachdeckermeister
ALFRED ZETHMEIER-KARBACH

Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/409 0896 · www.der-dachdecker-koblenz.de

Schöne Ausflüge in der Umgebung

Messdienerferienfreizeit mit vielfältigem Programm



Vom 12. bis 17. August fand die diesjährige Messdienerferienfreizeit in Güls statt. Insgesamt 32 Kinder im Alter von 7 bis 15 Jahren erlebten ein spannendes und vielfältiges Programm mit Ausflügen in der näheren Umgebung. Im Sinne einer zusammenwachsenden Pfarreiengemeinschaft konnten auch Kinder aus Rübenach und Metternich in Güls empfangen werden. Angeleitet vom achtköpfigen Betreuersteam, startete die Gruppe am Montag mit einer Rally durch die Gülser Weinberge, Wälder und Felder. Trotz der Hitze entdeckten die Kinder dabei ganz neue Ecken ihres Heimatortes. Am nächsten Tag konnte sich die Gruppe bei einem Ausflug zum Gewinner Schwimmbad wieder abkühlen. Am Mittwoch startete die Gruppe mit einem gemeinsamen Frühstück in der Begegnungsstätte in den Tag. Im darauffolgenden Turnier traten die Kinder in Sport-, Geschicklichkeits- und

Wissensspielen um die Kirche gegeneinander an. Nach dem Mittagessen wurden noch Windspiele aus Tontöpfen gebastelt und kreativ bemalt.

Am nächsten Morgen traf sich die Gruppe am Hauptbahnhof um den Kölner Zoo zu besuchen. Der Zoo wurde in Kleingruppen erkundet und dabei so manches unbekannte Tier entdeckt. Am Freitag ging es mit der Seilbahn zur Festung Ehrenbreitstein um Adventure Golf zu spielen. Einen würdigen Abschluss fand die Freizeit mit einer von den Kindern und Pater Chigozie gestalteten Andacht in der Begegnungsstätte, zu der auch Eltern und Geschwister eingeladen waren. Mit einer gemeinsamen Grillfeier ließ man den Tag ausklingen.

Ein besonderer Dank gilt dem Betreuersteam aus Jugendleiterrunde und KiJuFa-Team sowie Pater Chigozie für die Vorbereitung und den Einsatz in der Woche.

An der Geschichte über den Kirschbaum im Gülser Garten möchte eine Leserin des Gölser Blättchens uns gerne teilhaben lassen:

Auf unserem Grundstück, wo unser Haus steht, war früher ein Feld mit Kirschbäumen. Der Vorbesitzer unseres Hauses ließ fünf Kirschbäume stehen. Der einzige Baum, der überlebt hat, ist eine Wildkirsche.

Der alte Kirschbaum

Du stehst da, mein Liebster, stumm und treu tagaus, tagein. Ich schaue auf deine Blütenpracht und möchte, dass dein Blü-

hen nie vergeht. Du bist so wunderschön! Die Blüten verstecken deine verdorrten Äste. Es ist ein Beginnen, mein Liebster. Bald ist der Boden blütenweiß, dann gelb und dann verschwindet das Ganze. Still stehst du da. Es geht weiter im Jahr. Grün atmet du auf und versorgst die Frucht zur Reife. Geduldig erträgst du das Stechen und Saugen und labst dich am fröhlichen Vogelgesang. Wohl möchte ich, dass dein Grün nie aufhört.

Die Sonne neigt sich. Du wirst müde, mein Alter. Das Grün verfärbt. Bald stehst du in gelber Pracht. Ich habe Angst, mein Liebster ob deiner Vergänglichkeit. Die Winde wehen und vertreiben. Du kämpfst um deine Blätterpracht, kahl stehst du da mit den verdorrten Ästen. Wie lange noch, du Liebster? Noch lange, lange noch ...

Keine Schifffahrt zum Feuerwerk

Gölser CDU bedauert Absage für dieses Jahr



Die eingefleischten „Winner-Weinfest-Schiffsfahrer“ werden sich erinnern. Die traditionelle Schifffahrt zum Abschlussfeuerwerk des Winingger Weinfestes hat ihren Ursprung Anfang der Achtzigerjahre des vergangenen Jahrhunderts. Ursprünglich hat die Gölser Junge Union diese Fahrt organisiert. Gefahren wurde mit der „Windiga“ der Familie Griesenbach aus Winingen von der Gölser Anlegestelle aus. Am Heck war die Nachbildung eines Schaufelrades, wie man es von den Mississippi-Dampfern kennt. Die Tochter der Familie Griesenbach hat später, als die „Windiga“ nicht mehr fuhr, ein Restaurant auf der Windiga betrieben. Sie ist mit einem Gölser verheiratet. Später wurde die Organisation der Fahrt nach Winingen von der Gölser CDU übernommen und nachdem die „Windiga“ nicht mehr zur Verfügung stand, wurde mit der Firma Hölzenbein kooperiert. Viele lange

Jahre lang zur Zufriedenheit beider Seiten. Aber leider hat die Firma Hölzenbein im letzten Jahr ihre Reederei aufgegeben und die Schiffe veräußert. Anfänglich glaubten die Organisatoren der Gölser CDU noch daran, dass der Nachfolger ein Interesse daran hat, die Fahrten zu ähnlichen Bedingungen wie bisher durchzuführen. Aber leider weit gefehlt. Es wurden Preise für die Fahrt aufgerufen, die man den treuen Mitfahrern nicht zumuten konnte und wollte. Es wäre darauf hinausgelaufen, dass die Fahrt nach Winingen und zurück rund 40 Euro pro Person gekostet hätte. Deshalb kann die Fahrt in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Es ist schade, aber das finanzielle Risiko wäre einfach zu groß gewesen. Begraben werden soll die Tradition nicht. Die CDU Güls wird weiterhin versuchen, eine Reederei zu finden, die die Fahrt zu einem zumutbaren Preis durchführt.

Rastplatz in der Dorfmitte

Neue Tischgarnitur am Buswendeplatz in Bisholder



Die SPD-Fraktion im Gölser Ortsbeirat hatte im Herbst 2023 beantragt, dass die Verwaltung, in Bisholder auf der Grünfläche am dortigen Buswendeplatz eine Tischgarnitur, bestehend aus einem Tisch mit 2 Bänken, errichten möge. Dieser SPD-Antrag wurde in der Sitzung des Gölser Ortsbeirates am 30.10.2023 mit den Stimmen von SPD, CDU und Grünen einstimmig beschlossen. Nach dem positiven Votum des Ortsbeirates geschah leider lange Zeit nicht viel, so dass der Gölser SPD-Vorsitzende und Stadtrat Toni Bündgen wiederholt die Verwaltung kontaktierte. Vor wenigen Wochen wurde nunmehr die Tischgarnitur errichtet, für die Öffentlich-

keit freigegeben und nach Rücksprache mit Anwohnern auch schon recht ordentlich frequentiert. Toni Bündgen: „Steter Tropfen höhlt den Stein. Wir freuen uns sehr, dass die Umsetzung nun doch noch in den Sommerferien erfolgte und dieser schöne Ruheplatz in der Mitte des Dorfes nun von den Bisholderern und ihren Gästen genutzt werden kann. Unser Dank gilt den Mitarbeitern des Eigenbetriebs, „Grünflächen- und Bestattungswesen“ für ihren Einsatz!“ Auf dem Bild sind der Bisholderer Aktivposten Berthold Schneider sowie Stadtrat Toni Bündgen an der besagten Tischgarnitur am Bisholderer Buswendeplatz mit einem Feierabendgetränk zu sehen.



Spaß und gute Laune standen im Mittelpunkt beim Treffen der ehemaligen Schülerinnen und Schüler des Schuljahrgangs 1937/38. Die gute Seele des Jahrgangs, Brigitte Dott-Lemnitzer, hatte eingeladen und fünf „Mädchen“ und fünf „Jungen“ sowie vier Angeheiratete waren der Einladung ins Weinhaus Grebel gefolgt. Bei gutem Essen und Trinken, und dem Austausch von Erinnerungen an die gemeinsame Schulzeit kam keine Langeweile auf und es wurde viel geschertzt und gelacht. Nach dem Motto „Hurra wir leben noch“ versprachen alle: Wir bleiben gesund und treffen uns im nächsten Jahr wieder.

Gölser für Gölser: Hilfe für Rosalie

Benefizspiel der Lotto-Elf auf dem Gölser Sportplatz

Wie bereits mehrfach berichtet, findet am 19.09.2024 ein Benefizspiel der mit Weltmeistern und vielen nationalen Fußballstars besetzten Lotto-Elf gegen eine Koblenzer Stadtauswahl mit Größen des Koblenzer Fußballs statt. Das Spiel beginnt um 19.00 Uhr auf dem Rasenplatz in Güls. Der BSC 1950 Güls e.V. und Lotto-RLP richten dieses Spiel aus, um die 9-jährige Rosalie Karbach aus Güls und ihre Familie zu unterstützen. Der Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, David Langner, sowie die Bürgermeisterin der Stadt Koblenz, Ulrike Mohrs, haben die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen. Der Vorverkauf der Eintrittskarten ist schon sehr gut angelaufen. Außerdem war der BSC im August mit einem Stand auf dem Gölser Wochenmarkt vertreten. Dort konnten einige Karten an den Mann gebracht und durch den Verkauf von kühlen Getränken noch weitere Spenden ge-

sammelt werden. Ein großes Dankeschön gilt hier dem Team des Gölser Wochenmarktes, die diese Aktion unkompliziert ermöglicht haben. Der Vorverkauf läuft an den bekannten Vorverkaufsstellen weiter, auch eine Tageskasse wird es geben. Der BSC weist ausdrücklich darauf hin, dass am Spieltag keine Parkplätze am Sportplatz zur Verfügung stehen. Daher wird darum gebeten, dass Zuschauer wenn möglich mit dem Fahrrad, zu Fuß oder in Fahrgemeinschaften kommen. Wer die Aktion gerne unterstützen möchte, hat die Möglichkeit, auf folgendem Spendenkonto einen Betrag zu leisten: IBAN: DE 89 5776 1591 0457 5506 01 In der Hoffnung, dass der Wettergott für diesen Tag ein BSCLer ist, würden sich die Organisatoren und die Familie Karbach über viele Zuschauer und Unterstützer des guten Zwecks freuen.



Freuen sich sehr auf das Benefizspiel auf dem Gölser Sportplatz: (v.l.) Dave Wunsch vom Orga-Team, Bürgermeisterin Ulrike Mohrs, Oberbürgermeister David Langner und Michael Kreuter, Geschäftsführer des BSC 1950 Güls e.V.



Tagespflege

tagsüber in angenehmer Runde, abends daheim

Die Tagespflegegäste werden

- ✓ ...morgens zu Hause abgeholt
- ✓ ...tagsüber fachgerecht betreut und pflegerisch versorgt
- ✓ ...abends wieder zur eigenen Wohnung gebracht

Lernen Sie unser Haus bei einem kostenlosen Schnuppertag kennen Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Betreuungs- und Begegnungszentrum für Senioren
Haus im Rebenhang
Krumbachweg 8
56333 Winingen Tel. 02606 -9210-0 Fax: 02606 9210-26 www.stiftung-bethesda.de

Zur Zeit sind freie Plätze verfügbar!

Mit gesund.de und der **Servatius-Apotheke** punktest du nicht nur in Sachen Gesundheit: Verbinde deine Gesundheitskarte mit der kostenlosen gesund.de App und hol dir 500 PAYBACK Extra*Punkte ab:

- App kostenlos herunterladen
- Gesundheitskarte verbinden
- Code per Mail bekommen
- In der App hinterlegen und Warenkorb füllen
- **Über 500 PAYBACK Extra*Punkte freuen***

Sobald du deine Gesundheitskarte in der App hinterlegt hast, kannst du E-Rezepte noch schneller scannen.

Die vollständigen Teilnahmebedingungen findest du auf gesund.de/payback




Tel. 0261-42302
www.cafehahn.de

Festung Ehrenbreitstein

13.09. DIETER BOHLEN
 14.09. KASALLA

Café Hahn

13.09. THE LOVE BEATLES
 14.09. SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND
 16.09. DANIEL HERSKEDAL
 18.09. INGMAR STADELMANN
 19.09. CAVE MAN
 20.-22.09. WILLI & ERNST
 26.09. KOMIKER JACKPOT
 29.09. JOHANNES FLÖCK
 02.10. KAI MAGNUS STING
 03.10. LIVING THEORY
 04.10. MUSIC MONKS
 08.10. MARIA CLARA GROPLER
 11.10. HELDMASCHINE
 12.10. STILL COLLINS
 13.10. NACHT DER GITARREN
 14.10. INGO APPELT
 15.10. STEVE 'N' SEAGULLS
 17.10. AMSTERDAM KLEZMER BAND
 18.10. HOLE FULL OF LOVE
 19.10. BATTERSEA POWER STATION
 20.10. MARKUS BARTH
 23.10. CAVEWOMAN
 24.10. KAY RAY SHOW
 25.10. DIRE STRATS
 26.10. BOSSTIME
 27.10. RAMON CHORMANN
 29.10. KONRAD BEIKIRCHER
 30.10. MAN
 31.10. FRANK OUT! - Feat. Napoleon Murphy Brock

01.11. SUCHTPOTENTIAL
 03.11. COMEDY CLUB
 06.11. THE JAKOB MANZ PROJECT
 07.11. RUDELINGEN
 08.-10.11. EMMI & WILLNOWSKY

WEIHNACHTSVARIETÉ

Hautnah statt nur dabei

13.11. - 23.12.2024

FESTUNGSVARIETÉ

Die hohe Kunst

20.11. - 05.01.2025

Facebook und Instagram
[@cafehahn_koblenz](https://facebook.com/cafehahn)



TERMINE

- 06.09. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 19.30 Uhr Taizégottesdienst
Pfarrkirche St. Servatius
- 08.09. Sonntag**
11.30 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Güls II - SV Reinhardt's Elf II
Rasenplatz Güls
- 14.00 Uhr Historische Dorfführung der CDU Güls
Treffpunkt: Alte Kirche
- 09.09. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 11.09. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag
Pfarrbegegnungsstätte
- 16.00 Uhr Besichtigung der Mülldeponie
CDU/SU Güls
Deponie Eiterköpfe, Ochtdendung
- 19.30 Uhr Fußball: Kreispokal
BSC Güls I - TuS Niederberg
Rasenplatz Güls
- 12.09. Donnerstag**
14.30 Uhr Kaffeemittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 13.09. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
AWO-Begegnungsstätte
- 14.09. Samstag**
19.00 Uhr Krönungsball St. Hubertus Schützen
Schützenhalle, Unter der Fürstenwiese
- 15.09. Sonntag**
14.00 Uhr Führung: Der lebendige Weinberg
Treffpunkt Weingut Lunnebach
- 15.00 Uhr Fußball: Kreisliga B
BSC Güls I - VfR Eintracht Koblenz II
Rasenplatz Güls
- 16.09. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 18.09. Mittwoch**
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte
- 19.00 Uhr Mittwochsimpuls
Pfarrkirche St. Servatius
- 19.09. Donnerstag**
14.15-15.15 Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Festplatz Gulisastraße
- 14.30 Uhr Kaffeemittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
- 15.15 Uhr Besichtigung der Antoniuskapelle
Treffpunkt: Buswendeplatz Bisholder
anschl. Verkostung bei Hollmanns
CDU/SU Güls
- 15.30-16 Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek
Buswendeplatz Bisholder
- 19.00 Uhr Benefizspiel der Lotto-Elf
Rasenplatz Güls
- 20.09. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt „Herbstmarkt“
Festplatz Gulisastraße
- 21.09. Samstag**
ab 14 Uhr Güls Open - TC Güls
Tennisplatz
- 22.09. Sonntag**
11.30 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Güls II - FC Syrien Koblenz
Rasenplatz Güls
- 23.09. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 25.09. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag
Pfarrbegegnungsstätte
- 26.09. Donnerstag**
14.30 Uhr Kaffeemittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 27.09. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter
AWO-Begegnungsstätte
- 28.09. Samstag**
11.00 Uhr Grüner (Müll-)Spaziergang
Treffpunkt Feuerwehrhaus
- 29.09. Sonntag**
15.00 Uhr Fußball: Kreisliga B
BSC Güls I - FC Arzheim
Rasenplatz Güls
- 15.30 Uhr Herbstkonzert der Gölser Chöre
Pfarrkirche St. Servatius
- 30.09. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

Neues vom Gölser Wochenmarkt im September

Das werden schon fast alle wahrgenommen haben: Es wird fleißig gearbeitet auf dem Marktplatz und bald wohl auch im Bühnenhaus: Das für uns Wichtigste ist, dass der Wochenmarkt so wenig wie möglich beeinträchtigt wird – und das haben die Verantwortlichen der Stadt uns versprochen! Im Notfall müssen wir ein bisschen zusammenrücken, aber das wird schon alles klappen.

Der **Messer- und Scherenschleifer** ist jetzt jede Woche auf dem Gölser Wochenmarkt. Dennis Pauken freut sich über alles, was ihm an Aufträgen erteilt wird und schärft so gut wie alles: Messer, Scheren, große oder kleine, aber auch Rasenmähermesser, Heckenscheren oder sogar Handrasenmäher.

Wir freuen uns auf den bevorstehenden **Herbstmarkt am 20.09.24**. Dann werden wieder einige zusätzliche Stände mit Bastelsachen und Kunsthandwerk ihre Produkte präsentieren, aber auch unsere schon bekannte Wollhändlerin „Wollke 17“ wird wieder vor Ort sein. Besonders freuen wir uns, dass die Gölser Mönchen wieder **Zwiebelkuchen** auf dem Markt verkaufen – und man ahnt es schon: natürlich wird es auch schon den ersten Federweißen geben!

Hundefutter ist unser neuestes Produkt auf dem Gölser Wochenmarkt. Eine besondere Rezeptur, beste Zutaten, sogar eine vegane Hundefuttervariante

wird angeboten. Gerne kann man sich auch kleine Probetütchen mitnehmen, um zu Hause zu testen, ob das Futter auch dem Vierbeiner schmeckt!

Werner Wilbert, unser allseits beliebter und umfassend kompetenter Gärtnermeister, wird ab 20.09. passend zum Herbstmarkt wieder mit einer breiten Palette an Herbstblumen auf dem Markt präsent sein. Wir freuen uns sehr auf den immer gut gelaunten Werner und seine Blütenpracht!

Leider hat unser **Gewürzhändler** mitgeteilt, dass er aus privaten Gründen keine Märkte mehr anfährt. Wir sind darüber ein bisschen traurig, weil er wirklich gute Qualität und ein hohes Beratungsniveau mitgebracht hat, aber wir können nichts ändern und wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft ohne Märkte. Wir bemühen uns um einen adäquaten Ersatz, damit die Gölser auch in Zukunft mit der entsprechenden Würze versorgt werden können. Und dann noch eine Info von unserem Fisherman: Christoph Zimprich will auf jeden Fall im September wieder zu uns kommen, muss aber noch abwarten, wie sich die Temperaturen entwickeln. Aber vielleicht schon Mitte September, spätestens aber Ende September wird es auch wieder **Frischfisch** und alle möglichen **Fischspezialitäten** auf dem Gölser Wochenmarkt geben.



Frischer Federweißer

ab 13. September

Wein erleben
Wein genießen
Wein einkaufen

Am Zehnthof 12
56072 Koblenz-Güls
www.weingut-spurzem.de

Auf den Spuren Philipp Dotts

Sgraffito an der Schützenhalle Unter der Fürstenwiese

An der Schützenhalle, Unter der Fürstenwiese in Güls, entdeckt man die künstlerischen Spuren von Philipp Dott, der seit den 50er Jahren durchgehend als Sgraffiti-Künstler in Güls und Umgebung gearbeitet hat. Die Aufnahme seiner Fassadenkunst im geplanten Festbuch zum 1250-jährigen Bestehen von Güls zeigt, wie sehr seine Arbeit geschätzt wird und wie wichtig es ist, solches Kulturgut für die zukünftigen Generationen zu bewahren. Das Kunstwerk von Dott, ein markantes Sgraffito, zeigt Sankt Hubertus, den Schutzpatron der Jäger und Förster, mit einer Armbrust und einem Hirsch. Der Hirsch hat ein Kreuz zwischen seinen Geweihen, umgeben von einem Glorienschein. Diese Darstellung geht auf die Legende zurück, dass Hubertus während einer Jagd diesen besonderen Hirsch sah, was ihn dazu brachte, sein Leben zu ändern und sich Gott zu widmen. Im Hintergrund ist die malerische Mosel-



landschaft von Güls zu sehen, die der Künstler besonders liebte. Sie ist geprägt von den beiden alten und neuen Servatius-Kirchen, sowie der markanten Eisenbahnbrücke.

Die Darstellung Dotts, in den Farben ockergelb, rostrot, weiß und graublau, verbindet religiöse Symbolik mit der idyllischen Schönheit der Region.

In der Schützenhalle ist die St. Hubertus Schützen-gesellschaft 1846 Güls e.V. seit vielen Jahren zu Hause und steht für Tradition, Gemeinschaft und sportlichen Ehrgeiz und trägt aktiv zur Bereicherung des kulturellen Lebens in Güls bei.

Der Philipp-Dott-Sammlerin und Buchautorin von „Chapeau Philipp Dott“ Marita Warnke stellen sich zu diesem Kunstwerk ein paar Fragen. Vielleicht können die Leser des Gölser Blättchens hier weiter helfen: Wer war der Auftraggeber für das Sgraffito? In welchem Jahr entstand diese Wandgestaltung? Hat vielleicht ein Zeitzeuge Philipp Dott bei der künstlerischen Arbeit zugeschaut und/oder gibt es Foto- bzw. Filmaufnahmen?

Wer etwas weiß, kann sich gerne unter folgender E-Mail-Adresse: info@philipp-dott.de oder telefonisch unter 0261/74607 bei Marita Warnke melden.

- 02.10. Mittwoch**
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte
- 04.10. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- ab 17 Uhr Kelterfest
Weingut J. Müller
- 05.10. Samstag**
ab 15 Uhr Kelterfest
Weingut J. Müller
- 06.10. Sonntag**
10.00 Uhr Kinderkirche
Pfarrkirche St. Servatius Güls
- 11.30 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Güls II - SV Weitersburg II
Rasenplatz Güls
- ab 15 Uhr Kelterfest
Weingut J. Müller
- 07.10. Montag**
09.00 Uhr Tischlein deck dich, Frühstück für alle
Pfarrbegegnungsstätte
- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 09.10. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag
Pfarrbegegnungsstätte
- 10.10. Donnerstag**
14.30 Uhr Kaffeemittag der AWO
AWO-Begegnungsstätte
- 15.00 Uhr Treffen der Seniorenunion
Antoniushof Moselweiß
- 16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte

Vorankündigung: 8 Eigentumswohnungen in Koblenz-Güls



Diese Eigentumswohnungen wurden 1980 in Koblenz-Güls gebaut und stehen zum Verkauf.

- EG - 2 Wohnungen - jeweils mit Balkon und Garten**
re., 4 Zi., ca. 101 m²; li., 4 Zi., ca. 100 m²;
 - OG - 3 Wohnungen - jeweils mit Balkon**
re., 3 Zi., ca. 78 m²; mi., 1 Zi., ca. 45 m²; li., 3 Zi., ca. 77 m²;
 - DG - 3 Wohnungen - jeweils mit Loggia**
re., 3 Zi., ca. 73 m²; mi., 1 Zi., ca. 47 m²; li., 3 Zi., ca. 72 m²;
- Zu jeder Wohnung gehört ein Stellplatz und ein Kellerabteil.
Kaufpreis: ab 2.250€/m²

Alles Weitere erfahren Sie bei:

Immobilienkompetenz Koblenz KG
Ihr **RE/MAX** Immobilienpartner
Am Metternicher Bahnhof 10
56070 Koblenz
☎ **0261-973 68-0**
✉ **info@remax-mittelrhein.de**



www.remax-mittelrhein.de



Buch „Chapeau Philipp Dott“

- 194 Seiten
- Daten zu Leben und Werk
- Kunst am Bau – Sgraffito
- Wandgemälde
- Begegnung mit dem Künstler
- Monografie und Sammlungsverzeichnis der Eheleute Marita und Hermann Warnke

29,50 Euro
inkl. Versandkosten

Zu bestellen:
PHILIPP DOTT (1912-1970) Kunstförderung gGmbH
Auf der Luh 30 - 56076 Koblenz - Tel.: 0261/74607
E-Mail: info@philipp-dott.de - www.philipp-dott.de

Der Verkaufserlös kommt der gemeinnützigen PHILIPP DOTT Kunstförderung gGmbH zugute.

Freundeskreis Koblenz für Suchtkrankenhilfe

AWO-Haus Güls, Eiseiligenstraße 14

Gruppentreffen
jeden Montag (außer feiertags)
1. Gruppe 15.30 - 17.00 Uhr (Seniorengruppe)
2. Gruppe 18.30 - ca. 20.00 Uhr

Angehörige herzlich willkommen!
Neue Interessenten werden gebeten, sich vor einem Besuch der Gruppe telefonisch oder per Mail anzumelden.

Kontakt: Lothar, Tel.: 0175 1764751
E-Mail: freundeskreis-koblenz@arcor.de
Internet: www.freundeskreis-koblenz.info

ABFALL IN GÜLS

- Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)**
Altpapier 19.09. / 10.10.
Gelber Sack 10.09. / 01.10.
Grünschnitt 13.09. / 18.10.
- Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder)**
Altpapier 19.09. / 10.10.
Gelber Sack 10.09. / 01.10.
Grünschnitt 12.09. / 17.10.

Gemeindebüro in der „alten Schule“
Gulisastraße 4 - 56072 Koblenz
Telefon: 0261 / 4 22 41

Ortsvorsteher: Hans-Peter Ackermann
Mobil: 0175 - 56 60 165
ortsvorsteher.guels@stadt.koblenz.de

Öffnungszeiten Sekretariat Anita Kirschner
Montag und Donnerstag: 14 - 16 Uhr
Mittwoch und Freitag: 9 - 11 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher
Montag: 16 - 17.30 Uhr
Mittwoch: 11 - 12 Uhr

IMPRESSUM:
Herausgeberin: Mareike Lang,
Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz;
Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang;
Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung
monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und
Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht
anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit
der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr über-
nommen. Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007. Ge-
zeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Heraus-
gebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung
des Herausgebers. Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.
Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.